

## Besuch der Firma „Caspian Way“ beim Oberbürgermeister von Ashgabat



v.l. Assistenz der Stadtplanung, Mitarbeiter Außenministerium, Stadtplaner Ashgabat, Dr. Karl Bangert (Energy4b), Oberbürgermeister Durdyliyev Shamuhammet, Cambis Gesseljay (Caspian Way), Architekt Hubert Wegner, Architekt Markus Wegner, Architektin Kirstin Göbel

Am 26. Mai 2011 fand ein Treffen zwischen einer Delegation, bestehend aus Vertretern verschiedener deutscher Unternehmen unter der Führung der Firma Caspian Way – einer auf Turkmenistan spezialisiertes Unternehmensberatung mit dem Oberbürgermeister von Ashgabat, Durdyliyev Shamuhammet, statt.

Im Rahmen des Besuches stellte das Unternehmen Energy4b GmbH in einer Präsentation die Chancen und Möglichkeiten Erneuerbarer Energien in Turkmenistan dar. Insbesondere die Erzeugung von Strom durch Solaranlagen birgt große Potenziale für Turkmenistan. Allein durch die Bereitstellung kleiner Flächen für Solaranlagen im Verhältnis zur Landesfläche könnten umfangreiche Mengen Strom für Turkmenistan und zusätzlich für den Export in die Nachbarländer produziert werden.

Darüber hinaus präsentierte die Firma Jenga Generalplaner GmbH innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Alpha Bau kreative Konzepte für die Renovierung von Fassaden

Ashgabater Altbauten. Der Oberbürgermeister und sein Architekten-Team waren von dem Know-how und den Möglichkeiten des Unternehmens sehr angetan.

Bei dem Folgetermin am 30. Mai mit dem Stadtarchitekten Ashgabats unterbreitete die Arbeitsgemeinschaft Alpha Bau einen konkreten Vorschlag zur Erneuerung von Fassaden dreier Hochbauten mit jeweils zwölf Stockwerken und deren Verzierung mit Ornamenten. Die Ideen stießen auf große Zustimmung des Stadtarchitekten.

Eine weitere Präsentation ist für August 2011 vorgesehen.



**Entwurfsvorschläge der deutschen Architekten für Ashgabater Altbauten**